

Presse-Information

Rekordjahr 2015: BSH verzeichnet Wachstum in allen Bereichen

Die BSH schreibt das wirtschaftlich erfolgreichste Jahr ihrer Geschichte

- **Umsatz steigt auf rund 12,6 Milliarden Euro**
- **Durch organisches Wachstum rückt die BSH auf den zweiten Platz im globalen Ranking der Hausgerätehersteller**
- **Investitionen in Forschung und Entwicklung deutlich gesteigert**

München, 12. April 2016 (bsh) – Im Geschäftsjahr 2015 hat die BSH Hausgeräte GmbH (BSH) ihren Umsatz erneut signifikant gesteigert. Mit einem Plus von fast 11 Prozent schließt das Unternehmen das abgelaufene Jahr mit einem Gesamtumsatz von 12,6 Milliarden Euro ab. Zum erfolgreichsten Geschäftsjahr der Unternehmensgeschichte¹ haben alle Regionen, Produktkategorien und Marken des Hausgerätekonzerns mit Stammsitz in München beigetragen. Im Zuge des Wachstums hat die BSH weltweit rund 3.300 neue Arbeitsplätze geschaffen: Zum Jahreswechsel beschäftigte die BSH-Gruppe insgesamt 56.500 Mitarbeiter, davon arbeiten 16.986 in Deutschland.

„2015 war das bisher erfolgreichste Jahr in der Geschichte der BSH. Darauf sind wir sehr stolz, insbesondere weil wir die Wachstumsdynamik der Vorjahre nicht nur bestätigt, sondern sogar beschleunigt haben“, erklärt Karsten Ottenberg, Vorsitzender der Geschäftsführung. „Wir liegen mit Blick auf unser langfristiges Wachstumsziel, 20 Milliarden Euro Umsatz bis 2025, voll auf Kurs. Um dieses Ziel zu erreichen, werden wir uns weiterhin in allen Märkten konsequent auf die spezifischen Wünsche der Konsumenten ausrichten. Das gilt insbesondere für die neuen Lösungen im vernetzten Zeitalter.“

Positive Entwicklung in allen Regionen

Zur positiven Umsatzentwicklung der BSH haben alle Regionen beigetragen. Im insgesamt gesättigten Markt **Europa** konnte die BSH-Gruppe ihre Marktführerschaft stärken und hat den Umsatz im abgelaufenen Geschäftsjahr um 6,0 Prozent (7,7 Prozent in Euro) gesteigert. Durch

¹ Als hundertprozentige Tochtergesellschaft weist die BSH ab sofort die Finanzkennzahlen aus, die bei der Muttergesellschaft Robert Bosch GmbH üblich sind.